

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich hoffe, Sie sind alle gut in das neue Jahr gestartet.

Die Bürgerversammlungen sind vorbei und sie waren noch nie so gut besucht wie in diesem Jahr. Im Namen der Gemeinde bedanke ich mich sehr herzlich für die zahlreiche Teilnahme. Im Frühsommer wird dann die rollende Bürgerversammlung das Programm abrunden. Nähere Infos folgen rechtzeitig. Wer nicht



teilnehmen konnte, kann die Präsentation auch auf unserer Homepage zum Download finden.

Kennen Sie schon unsere neue Orts App? Bitte unbedingt installieren! So verpassen Sie keine wichtige Info der Gemeinde mehr.

Viele Projekte stehen in den Startlöchern, u.a. die langersehnte Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik. In diesem Jahr wird das KU Energie die ersten PV-Anlagen auf kommunalen Dächern umsetzen. Ebenso werden wir bis Herbst schon erste Infos zur Bürgergenossenschaft Hebertshausen präsentieren können. Unser Ziel ist klar. Wir wollen Hebertshausen langfristig mit Wärme und Strom versorgen können und davon profitieren sollen Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger. Nicht nur als Nutzer, sondern auch als Eigentümer und Beteiligter.

Ein großes Dankeschön möchte ich nochmals gerne an alle Mitarbeiter der Gemeinde Hebertshausen richten. Bauhof, Kitas, Rathaus, Schule, alle haben sehr gute Arbeit geleistet im letzten Jahr. Vielen Dank für dieses hohe Engagement und diese Motivation!

Jetzt kommt dann schon der Frühling mit großen Schritten auf uns zu. Hier möchte ich darauf hinweisen, dass Hundeführer bitte die Brut- und Setzzeit der diversen Arten beachten. Ebenso pflegen Sie bitte nochmals Ihre Hecken vor der Vogelbrutzeit.

Schließen möchte ich heute mit den Worten: Achten wir aufeinander, dann ist das Leben einfacher!

Viel Spaß beim Lesen dieser Ausgabe. Wenn Sie Fragen haben, stehe ich Ihnen wie immer gerne zur Verfügung!



Ihr Richard Reischl, Erster Bürgermeister

Download Hebertshausen-App

über AppStore



über Google Playstore



Inhalt

Ausgabe Nr. 90 · 1. Ausgabe 2024

- Brut- und Setzzeit 2024
- Fälligkeit Hundesteuer
- Änderungen bei Grundsteuerbescheiden
- Neues aus den kommunalen Unternehmen
- Streuobst für alle

Gemeinde Hebertshausen wird "Digitales Amt"

Ministerin Gerlach verleiht Auszeichnung für besonderes Engagement bei Digitalisierung

Die Gemeinde Hebertshausen wird "Digitales Amt". Die Kommune erhielt jetzt die Auszeichnung von Bayerns **Digitalministerin Judith Gerlach**. Als "Digitales Amt" dürfen sich bayerische Kommunen bezeichnen, die bereits mindestens 50 kommunale und zentrale Online-Verfahren im sogenannten BayernPortal verlinkt haben. Diese Kommunen werden zudem auf der Webseite des Staatsministeriums für Digitales veröffentlicht, um zu zeigen, welche Kommunen bei der Digitalisierung bereits gut vorangekommen sind.

Digitalministerin Gerlach erklärte: "Die Digitalisierung der Ver-

waltung ist eine der wichtigsten Aufgaben der bayerischen Kommunen in den nächsten Monaten. Einige sind hier bereits vorbildlich unterwegs. Dazu zählt auch die Gemeinde Hebertshausen. Mit unserem Prädikat 'Digitales Amt' wollen wir nicht nur das Engagement dieser Gemeinden, Städte und Landkreise würdigen. Wir wollen auch den Bürgerinnen und Bürgern dort zeigen: Schaut her, hier könnt Ihr viele Eurer Anliegen schon online erledigen."



Der erste Bürgermeister Richard

Reischl betonte: Die Möglichkeit der Nutzung von Behördengängen über die digitale Form ist ein wichtiger Bestandteil der heutigen Zeit!"

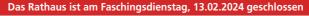
Um das Prädikat "Digitales Amt" zu erhalten, müssen interessierte Kommunen mindestens 50 rein kommunale oder zentrale Online-Verfahren im BayernPortal verlinkt haben. Nach einer Prüfung durch das Bayerische Staatsministerium für Digitales erhalten die Kommunen ein Schild mit der Aufschrift "Digitales Amt", ein Online-Signet für Ihre Website und sie werden auf der Website des Ministeriums veröffentlicht.

Weitere Infos zum Prädikat "Digitales Amt" finden Sie hier: www.stmd.bayern.de/themen/digitale-verwaltung/digitales-amt

Das Rathaus

Gemeinde Hebertshausen

Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen Telefon 0 81 31/2 92 86-0 Telefax 0 81 31/2 92 86-2 00 poststelle@hebertshausen.de www.hebertshausen.de

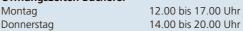


Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bücherei

Montag 12.00 bis 17.00 Uhr



Durchwahlnummern des Rathauses im Überblick:

Bürgermeister		Hauptverwaltung	
Herr Reischl		Hr. Grabl Hr. Gibfried	-2 50 -2 50
Vorzimmer Fr. Heigl	-110		
Vorzimmer Fr. Kunze	-111	Kämmerei	•••••••••••
Bauamt	•••••	Fr. Geisl	-260
Fr. Kirschner	-140	Fr. Pohl	-180
Hr. Kölbl	-140 -268	Fr. Lulla	-180
Fr. Messner	-2 10	Hr. Reichelt	-270
		Kasse	•••••••
Fr. Ottenschläger	-162		
Hr. Ratycz	-170	Fr. Alberger	-240
Fr. Seethaler	-190	Fr. Metz	-280
Bücherei	••••••	Kinderbetreuung	
Fr. Möller	-290	Kindergarten/-krippe	08139/7475
Fr. Dullinger	-290	Mittagsbetreuung/Hort	08131/6665038
•		Personalamt	
Bürgerbüro		5 Ct 14	4.20
Fr. Dürr	-230	Fr. Stadtler Fr. Stark	-120 -130
Fr. Lehner	-222		
Fr. Rost	-220	Verkehrsüberwachung	-1 60

Weitere Einrichtungen

Telefon

Bauhof 08139/1819 Kläranlage 08139/6837

Kinderbetreuung

Kindergarten/-krippe Ampermoching

08139/7475

St. Georg Kindergarten 08131/28099520

Waldkindergarten

08131/21959

Kinderkrippe im Kinderhaus Weltentdecker 08131/2972224

Hort/Mittagsbetreuung

Kinderhaus Weltentdecker 08131/2972224

Offene Ganztagsschule 08131/6666249

Jugendzentrum

ZV Kinder- und Jugendarbeit 08133/6075

Kommunale

Wohnungsbaugesellschaft 08131/29286234

Kommunales Energieunternehmen 08131/29286233

Rathaus war die erste Sternsinger-Station

Das erste Haus in der Gemeinde Hebertshausen, dem gleich drei Sternsinger-Gruppen den Segen Gottes brachten, war das Rathaus. Dort empfing der 2. Bürgermeister Martin Gasteiger die Kinder und Jugendlichen. Er übergab eine Spende und wünschte den Sternsingern viel Erfolg auf ihrem Weg.



Begrüßung neuer Kolleginnen im Rathaus!

Jennifer Lulla und Carina Metz verstärken seit 01.01.2024 unser Team im Rathaus. Beide sind in der Finanzverwaltung zu erreichen. Offiziell begrüßt wurden Sie nun standesgemäß mit einem Blumenstrauß.





Änderungen bei den Grundsteuerbescheiden:

Für alle Grundsteuerschuldner, die für das Jahr 2024 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird die Fälligkeit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Nur diejenigen Grundsteuerpflichtigen, für die sich im Jahr 2024 eine Änderung in der Höhe der Jahressteuer oder bei der Aufteilung der Quartalsraten zum Vorjahr ergibt, erhalten einen neuen Steuerbescheid. Insoweit gelten die Bescheide vom 23. Juni 2021 auch für das Jahr 2024 und die Folgejahre, bis ein neuer Bescheid erteilt wird.

Die Grundsteuer ist eine Jahressteuer. Geht das Grundstück auf einen anderen Eigentümer über, dann bleibt der bisherige Eigentümer solange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat. Das im Laufe eines Jahres übergegangen Grundstück wird dem neuen Eigentümer zum 1. Januar des folgenden Kalenderjahres zugerechnet. Bis zu diesem Zeitpunkt bleibt der bisherige Eigentümer Steuerschuldner. Vertragliche Vereinbarungen ändern nichts an der Steuerpflicht und können von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dürr, Tel: 08131/29286-230 oder Email: duerr@hebertshausen.de gerne zur Verfügung.

Feuer im Freien - Osterfeuer

Bald ist es wieder soweit, Ostern nähert sich und der Brauch in der Nacht zum Ostersonntag ein Osterfeuer bzw. Judasfeuer zu entzünden.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, bitte denken Sie an die Umwelt, da in den letzten Jahren dieser Brauch leider vermehrt zur Abfallbeseitigung verwendet wurde. Für das Feuer darf nur naturbelassenes und trockenes Holz verwendet werden.

Es schadet nicht nur der Umwelt, sondern auch Ihnen, wenn bei der Verbrennung Altöl, Altreifen, Kunststoffe, imprägnierte oder behandelte Hölzer (z.B. alte Fenster und Türen) verwendet werden. Diese setzen Schadstoffe frei, die nicht nur die Luft und den Boden belasten, sondern auch die Teilnehmer, die gesundheitsgefährdende Dämpfe einatmen. Zudem muss ein Platz ausgewählt werden, der geschützte Naturflächen nicht beeinträchtigt und der eine Brandgefahr ausschließt. Es wird empfohlen, die Brennmaterialien erst am Tag des Osterfeuers bzw. Judas zu sammeln und aufzuschichten. Falls vorher schon gesammelt wird, wird empfohlen das Reisig unmittelbar von dem Abbrennen umzuschichten, da es sein kann, dass sich wildlebende Tiere verkrochen haben und diese somit lebendig verbrannt werden. Ein Verstoß gegen abfallrechtliche Vorschriften würde ein Bußgeld nach sich ziehen. Bei der Durchführung bzw. Abbrennen von Brauchtumsfeuern, wie dem Osterfeuer (Judasfeuer) sind folgende Punkte unbedingt zu beachten:

- Das Brauchtumsfeuer muss eine Woche vorher vom 'Verantwortlichen (Einzelperson) bei der Gemeinde angezeigt werden.
- Zeitpunkt und Ort (mit Gemarkung, Flurnummer und Lageplan) sind anzuzeigen.
- Die Zustimmung des Grundstückseigentümers, auf dem das Abbrennen stattfindet, ist einzuholen.
- Als Brennstoff darf nur naturbelassenes Holz verwendet werden. Nähere Informationen und die Anzeigeformulare können Sie im Bürgerbüro Zimmer 0.4 erhalten.

Öffentliche Veranstaltungen

Feste planen – Feste feiern: Das Gaststättengesetz sagt wie

Information der Gemeindeverwaltung Hebertshausen

Aus gegebenem Anlass werden insbesondere Vereine und ähnliche Personengruppen auf die Bestimmung des § 12 Gaststättengesetz (GastG) hingewiesen.

Veranstaltungen wie z.B. Grillfeste, Vereinsjubiläen, Straßenfeste, Sommerfeste, Maibaumfeiern etc., bei denen alkoholische Getränke gegen Entgelt abgegeben werden, bedürfen einer Erlaubnis nach § 12 GastG.

Ein gewerbsmäßiger Verkauf von Getränken ist auch dann gegeben, wenn der Gewinn für gemeinnützige Zwecke verwendet wird. Der Antrag auf Gestattung eines vorübergehenden Gaststättenbetriebs ist bei der Gemeinde Hebertshausen, Zimmer 0.4 erhältlich, die Erlaubnisgebühr beträgt 25,-, bzw. 30,- Euro

Dieser Antrag ist 14 Tage vor der Veranstaltung zu stellen, sodass eine ordnungsgemäße Überprüfung und Bearbeitung möglich ist. Gleichzeitig ist zu beachten, dass der Leitfaden für den sicheren Umgang mit Lebensmitteln, für ehrenamtliche Helfer, vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz einzuhalten ist. Alle mit der Zubereitung und Abgabe der Speisen und Getränken betrauten Personen müssen diesen Leitfaden erhalten haben. Bei Bedarf erhalten sie diesen im Internet unter www. stmugv.bayern.de, sowie im Rathaus Zimmer 0.4.

Um Beachtung wird gebeten, da die Gemeinde Hebertshausen verpflichtet ist, die Einhaltung dieser Bestimmungen, die dem Schutz der Öffentlichkeit und dem Bürger dienen, gewissenhaft zu überwachen und etwaige Verstöße dem Landratsamt Dachau mitzuteile. Wenn Sie nur alkoholfreie Getränke und/ oder Speisen verabreichen wollen, müssen Sie lediglich eine Veranstaltungsanzeige abgeben. Veranstaltungen, Feste, Feiern Öffentliche Vergnügungsveranstaltungen sind nach dem Landesstraf- und Verordnungsgesetz (LSTVG) der zuständigen Behörde anzuzeigen.

Die Behörde setzt, soweit dies für einen geordneten Ablauf der Veranstaltung notwendig erscheint, die erforderlichen Auflagen fest. Im Wesentlichen werden – je nach Veranstaltung – zu folgenden Punkten Auflagen erteilt:

- Veranstaltungsbeginn und- ende
- Ausschank und Speisenabgabe
- Toiletten
- Ordnungsdienst und Sicherheitsdienst
- Brandschutz
- Rettungswege
- Erste Hilfe
- Höchstbesucherzahl
- Technische Einrichtungen
- Musikdarbietungen
- Immissionsschutz
- Lärmschutzbeauftragter
- Parkplätze
- Plakatierungen
- Haftpflichtversicherung
- Mehrweggeschirr
- Jugendschutzgesetz

Im Zweifelsfall ist es ratsam, eine Veranstaltung auf jeden Fall anzuzeigen oder die Sachlage in einem persönlichen Gespräch abzuklären.

Auf geht's - Streuobst für alle!

Streuobstwiesen - das macht sie so wertvoll

Streuobstwiesen sind voller Leben. Sie zählen zu unseren artenreichsten heimischen Lebensräumen, in denen bis zu 5 000 Tierund Pflanzenarten ihr passendes Zuhause finden. Steinkauz und Wiedehopf fühlen sich hier genauso willkommen wie unzählige weitere Vögel, Kleintiere und Insekten sowie eine Fülle an landschaftstypischen Gräsern und Wildblumen, sogar Orchideen.

Streuobstwiesen tun gut

Mit ihren artenreichen Strukturen sind Streuobstwiesen wichtig für das Kleinklima. Sie prägen das Landschaftsbild und sind wertvolle Naherholungsräume für uns Menschen. Streuobstwiesen sind zu jeder Jahreszeit ein Naturerlebnis.

Regionale Vielfalt

Streuobstwiesen sind nicht nur wertvoll für die Artenvielfalt, sie liefern auch gesundes und regionales Obst. Mit über 2 000 Obstsorten bewahren sie einen wahren Schatz voller geschmacklicher und gesunder Vielfalt. Und die leckeren Produkte, die aus den ökologischen Früchten entstehen, sind ganz besondere Kostbarkeiten.



Streuobst für alle

Wir werden 100 Hochstamm Obstbäume an unsere Bürger kostenlos ausgeben. Es werden 60 Apfel-, 15 Birnen-, 10 Kirschen- und 15 Zwetschgenbäume bestellt. Der Standort der Pflanzung muss dokumentiert werden.

Ansprechpartner: Hans Kölbl, Tel.: 0 81 31/2 92 86-2 68,

Email: koelbl@hebertshausen.de



Bauern-Demo

Bei den aktuellen Demos der Bauern, geht es längst nicht mehr nur um Agrardiesel-Rückvergütung und KFZ - Steuer für landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge. Das war nur der Tropfen, der das Fass zum überlaufen brachte. Die Kundgebungen in den vergangenen Wochen zeigen den Unmut der Bauern.

Der Landwirt ist ein Betriebsleiter, der einen öffentlichen Auftrag zu erfüllen hat:

- um gesunde und hochwertige Lebensmittel zu produzieren
- die Kulturlandschaft zu erhalten
- und um sicher zu stellen, dass immer genug Lebensmittel verfügbar sind

Der Staat steuert das über ein Zuschuss-System. Bisher war hier immer hohe Effektivität gefordert. Das hat zu größeren Betrieben und hohen Investitionen geführt.

ABER WIR HABEN DEN AUFTRAG ERFÜLLT!

In den letzten Jahren hat sich das verändert, nun liegt der Fokus mehr auf Klima und Naturschutz. Da jetzt Klimaschäden immer deutlicher werden, machen viele Verbraucher die Landwirte dafür verantwortlich . Jetzt sollen wir klimafreundlicher produzieren. Und, wir passen uns natürlich wieder an. Denn der Bauer ist ja mehr als jeder andere vom Klima abhängig. Und auch wir haben Kinder für die wir uns eine gute Zukunft wünschen. Die landwirtschaftlichen Betriebe setzen mit großem Einsatz und hohen Kosten alle Forderungen um, wie z.B. Gewässerrandstreifen oder Düngeverordnung.

Wo liegt jetzt das Problem?

Um seine Produkte bezahlbar an den Verbraucher weiterzugeben, wird der Landwirt subventioniert. Wenn diese Subventionen in Zukunft wegfallen, müssen die Lebensmittel deutlich teurer werden oder es wird so mancher Landwirt nicht mehr in der Lage sein seinen Betrieb wirtschaftlich zu betreiben. Was zur Folge hat, dass Lebensmittel die bei uns nicht mehr produziert werden, aus anderen Ländern eingeführt werden müssen. Ob dort dann die gleichen Auflagen erfüllt werden wie bei uns, sei dahingestellt. Dazu kommen lange Transportwege. Außerdem muss ein Landwirt langfristig planen können. Wenn man z.B. Hunderttausende in einen neuen Stall investiert, dann hat man das langfristig genau kalkuliert und es können sich nicht einfach nach ein paar Jahren die versprochenen Zuschüsse ändern. Wenn der Staat, so wie jetzt, plötzlich selbstverschuldet ein Milliardenloch in seinem Haushalt hat, ist es absolut nicht in Ordnung, wenn einfach mit einem Federstrich Posten gestrichen werden.

Was erwarten wir also?

Dass der Staat mit den Bauern im Dialog steht, denn die wissen am besten wo man in der Not einsparen kann.

Dass es aber nicht nur Landwirte immer schwerer haben, zeigt sich bei den Demonstrationen, an denen sich das Handwerk, Gastronomie, Logistik, ja eigentlich der gesamte Mittelstand ebenfalls anschließen und ihrem angestautem Frust Luft machen.

Vielen Dank an alle Mitbürger, die uns Bauern bei den Demos mit positiven Rückmeldungen bestärken.



Ein notwendiger Rückblick auf 2023 von Ihrem Energiebeauftragten

Im letzten Jahr haben wir die Energiewende, welche Deutschland anstrebt, genauer beleuchtet. Neben der Definition der Energiewende, habe ich die Maßnahmen und Energieträger vorgestellt, mit der die Energiewende umgesetzt werden soll. Zudem habe ich im letzten Artikel versucht, eine kritischere Sicht auf dieses Vorhaben aufzuzeigen, mit dem Ziel, zu zeigen, dass wir in der Klimadebatte von sehr viel Ideologie als von Fakten beeinflusst werden.

Mich hat es doch sehr schockiert, dass die Zitate von Hans Werner Sinn einige Bürger so schockiert haben, dass es daraufhin unsachliche und diffamierende Reaktionen mir gegenüber gegeben hat. Diese Reaktionen spiegeln ein sehr großes Problem in unsere Gesellschaft wieder. Ein höchstes Gut unserer demokratischen Weltanschauung ist die Meinungsfreiheit. Kollidiert aber eine kritische Meinung mit der in der breiten Masse verteilten, werden weder Argumente ausgetauscht oder der Dialog gesucht, es wird sofort verur-teilt und es melden sich allerlei "Experten" zu Wort.

Nichts desto trotz möchte ich hier nochmal klarstellen, dass eine Transfusion unserer Energieträger unabdingbar für eine saubere und nachhaltigere Zukunft im Einklang mit unserem Planeten ist.

Eines möchte ich aber dennoch hinzufügen. Wenn eine Transfusion stattfindet, alles nachhaltiger, sauberer und grüner wird, dann muss sich auch der Mensch in seinem Alltag dafür entscheiden und sich dahingehend verändern.

Denn wenn wir nicht beginnen, unser aller täglichen Gewohnheiten zu hinterfragen, den weit verbreiteten Luxus darin, welcher sich oft durch eine Vereinfachung der Arbeit durch Maschinen darstellt, werden wir niemals nachhaltig im Sinne unseres Planeten. Denn grundsätzlich gilt: Es existiert immer eine nachhaltige Lösung. Wir müssen uns nur dafür entscheiden. Ein Beispiel möchte ich ihnen für einen Denkanstoss mit auf den Weg geben, welches problemlos auf jeden weiteren alltäglichen Vorgang projiziert werden kann.

Der morgendliche Kaffee: Weit verbreitet der Kaffee to go. Ehemals in Plastik oder jetzt neu im Papierbecher mit allerlei schädlichen Chemikalien getränkt, um das Papier standhafter gegen die Flüssigkeit zu machen. Gleiches übrigens auch bei Papierstrohhalmen. Einige Pfandsysteme haben versucht mit wiederverwendbaren Plastikbechern eine nachhaltige Lösung anzubieten. Für mich wurden diese in der breiten Masse aber nicht angenommen.

Viele möchten etwas gegen die Flut aus Papierbechern tun und entscheiden sich für einen teuren Thermobecher und selbst hergestellten Kaffee. Auch hier können wir beeinflussen wie wir diesen zubereiten. Ein Kaffeevollautomat, eine Kapselmaschiene oder Filterkaffee. Der einzige Vorgang in dem tatsächlich Energie verwendet werden muss, ist das Erhitzen des Wassers auf die vorgesehene Temperatur. Alles

Aktuelle Informationen über die Gemeinde Hebertshausen finden Sie auch auf

••••••

www.hebertshausen.de

andere, wie das Mahlen, Portionieren, Zubereiten und den Transports sowie die Produktion im Hintergrund ist Luxus den wir als normal ansehen. Kaffeebohnen können unverpackt in einer ortsansässigen Kaffeerösterei gekauft werden. Gemahlen in einer manuellen Handmühle, kann dieser Kaffee je nach Mahlgrad in einer italienischen Espressokanne direkt am Herd oder in einer französischen French Press erzeugt werden. Jetzt ist nur noch Zeit notwendig, um diesen Kaffee in Ruhe Zuhause aus seiner Lieblingstasse zu trinken.

Sie sehen, nachhaltig produzierter Kaffee kostet Zeit in der Beschaffung, ist teuerer als handelsüblicher und benötigt vor allem Zeit und Arbeit um diesen herzustellen. Am Ende bleibt es aber unsere freie Entscheidung wie, wann und wo wir ihn trinken.

Unsere schnelllebige Welt, in der alles sofort und überall, ohne grossen Aufwand und Mühe unmittelbar verfügbar ist, ist meiner Meinung nach eines der Hauptprobleme dieser Debatte. Veränderung muss stattfinden, aber wir Menschen müssen auch bereit sein uns zuerst selbst zu verändern.

Christian Vötter, Energie- & Klimaschutzbeauftragter Gemeinde Hebertshausen

WALLNERS BIOPUTEN

BESTE QUALITÄT.
IN BESTER VERANTWORTUNG.

Vom Acker zur Putenwiese bis zum Hofverkauf.

www.wallners-bioputen.de



Neues aus den kommunalen Unternehmen



KEH Kommunalunternehmen Energie Hebertshausen

Die beiden Kommunalunternehmen haben seit November einiges auf den Weg gebracht und möchten die Gemeinde darüber stets informiert halten. Dafür haben wir auch unsere Webseite aktualisiert – schauen Sie doch mal im Internet vorbei!



Im Kommunalunternehmen Bauen & Wohnen sind wir mit Hochdruck an der Vorbereitung des Bauvorhabens in der Krautgartenstraße. Dort sollen nach Baugenehmigung nun endlich das Ärztehaus und daneben ein weiteres Wohnhaus in der gleichen Größe wie das in der Bahnhofstraße realisiert werden.

- Was schon geschah: Die beiden Gebäude wurden von GHK Architekten aus Dachau geplant. Die Entwurfsplanung ist fertig
- Im Februar gibt es vier **Informationsveranstaltungen für Ärztinnen und Ärzte,** in denen wir über die geplanten Angebote zur Anmietung von Räumen sprechen werden. Die Termine stehen ebenfalls auf der Webseite der kowobau
- Was als Nächstes ansteht: Voraussichtlich im März wird der Bauantrag, also die **Eingabeplanung**, eingereicht

Gleichzeitig sondieren wir für verschiedene gemeindeeigene Grundstücke, ob und was wir darauf bauen könnten, um unserem Ziel, bezahlbare Wohnungen für die Gemeinde zu schaffen, näherzukommen. Dabei ziehen wir nicht nur den Neubau von Wohnhäusern in Betracht, sondern auch die **Sanierung und Aufstockung** vorhandener Gebäude. Ein Teil der Energiewende liegt schließlich auch in der Verbesserung des Dämmstandards vorhandener Gebäude. Dafür entwickeln wir ein umfassendes Konzept unter Einbindung von Planungsbüros, Finanzierungspartnern und Fördermittelgebern.

Im **Kommunalunternehmen Energie** wurden in den vergangenen Monaten erste Grundlagen für das Ziel der Gemeinde gelegt, eigenen Strom und eigene Wärme zu erzeugen und zum Vorteil aller bereitstellen zu können.

Aktuell warten wir auf die Förderzusage für die **Kommunale Wärmeplanung**, die dann sogleich beauftragt wird, als auch auf die Freigabe des 2024-er Haushalts durch die Bundesregierung, um den nächsten Förderantrag (Bundesförderung für effiziente Wärmenetze) für Analyse und Planung des Hebertshausener Wärmenetzes zu stellen.

Wenn Sie gerne an der **Bauwende** und/oder der **Energiewende** in Form von Arbeitsgruppen mitarbeiten möchten, melden Sie sich gerne bei uns im Kommunalunternehmen. Wir werden die großen Aufgaben auf mehrere Schultern verteilen müssen, um ein gutes und mehrheitsfähiges Ergebnis für alle zu erarbeiten – und auch, um schneller voranzukommen. Aktuell sind wir dabei, die rechtlichen Strukturen der Bürgerenergie-Gemeinschaft vorzubereiten. Vielleicht wollen Sie uns dabei unterstützen?

Terminalternativen

2 Termine ohne Kinderbetreuung

Donnerstag 01.02.24 18:30h bis 20:00h Donnerstag 29.02.24 18:30h bis 20:00h

2 Termine mit Kinderbetreuung

Samstag 03.02.24 11:00h bis 12:30h Samstag 02.03.24 11:00h bis 12:30h

Melden Sie sich gerne formlos per E-Mail unter niedenhoff@ku-hebertshausen.de an; wir senden Ihnen im Anschluss eine Kalender-Einladung. Bitte lassen Sie uns auch wissen, wie viele Kinder welchen Alters Sie mitbringen, falls Sie sich für einen der Samstags-Termine entscheiden.





Fälligkeit Hundesteuer

Die Hundesteuer in der Gemeinde Hebertshausen für das Jahr 2024 wird am 15.05.2024 fällig. Sofern kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt wurde, bittet die Gemeinde um rechtzeitige Überweisung unter Angabe der Finanzadresse. Wer einen über vier Monate alten Hund im Gemeindegebiet hält, muss diesen unverzüglich anmelden. Die Anmeldepflicht gilt auch für im Tierheim gekaufte, zugelaufene Hunde, sowie Pflegehunde. Zur Kennzeichnung eines jeden Hundes gibt die Gemeinde eine Hundesteuermarke aus, die der Hund außerhalb der Wohnung des Hundehalters oder seines umfriedeten Grundbesitzes stets tragen muss. Die An- und Abmeldung von Hunden kann schriftlich an die Gemeinde Hebertshausen, Frau Lehner, Am Weinberg 1, oder per Mail an lehner@hebertshausen.de erfolgen. Das Formular zur An- und Abmeldung finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.hebertshausen.de/rathaus-und-buergerservice/formulare. Auskünfte werden unter der Rufnummer 08131-29286222 erteilt.



Goppertshofen 2 85241 Hebertshausen



Tel.: 08131 - 350 360 Fax: 08131 - 350 361 ib-wallner@t-online.de



Schott GmbH

Bahnhofstraße 36 85241 Hebertshausen

Tel. 08131/1820 Fax 08131/14494 Mobil 0171/8252710

www.raumausstattungschott.de



Goppertshofen 4 85241 Hebertshausen Telefon 08131-33 59 780 Fax 08131-33 59 792

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr Sa. 8:00- 12:00 Uhr info@eisenmannteam.de www.eisenmannteam.de

Caritas Nah. Am Nächsten



Energieschuldenberatung

Caritas-Zentren im Landkreis Dachau

Für alle Menschen im Landkreis Dachau, die aufgrund der hohen Energiekosten in Not geraten sind

Unser Angebot

Beratung bei

- bestehenden Strom- und/oder Nebenkostenrückständen
- drohenden Sperrungen
- Schwierigkeiten, Energiekosten zu zahlen

Unterstützung bei

- Behördenkontakten
- der Klärung von Sozialleistungsansprüchen
- der Vermittlung zwischen Energieanbieter/Vermieter und Betroffenen
- der Regulierung von Rückständen
- der Vermeidung von zukünftigen Schulden

Wir bieten

- Kostenfreie Beratung
- Konfessionsunabhängige Beratung
- Vertraulichkeit (Schweigepflicht der Berater*innen)
- Unabhängigkeit
- Beratungsgespräche im Caritas-Zentrum Dachau oder Markt Indersdorf
- Persönliche oder telefonische Beratung

Hier erreichen Sie uns

Caritas-Zentrum Dachau

Landsbergerstraße 11 · 85221 Dachau Telefon: (08131) 298 -1800 · Fax: (08131) 298 -1004 E-Mail: soziale-beratung-dachau@caritasmuenchen.org

Caritas-Zentrum Markt Indersdorf

Am Bahnhof 2 · 85229 Markt Indersdorf Telefon: (08136) 1290 -0 · Fax: (08136) 1290 -40

Beratungsgespräche nach Vereinbarung oder in der offenen Sprechstunde. Die aktuellen Zeiten und weitere Informationen

können der Internetseite entnommen werden.

www.caritas-dachau.de

Naturschutz in der Gemeinde

Bäume: Diese Welt braucht viel mehr Bäume!

Ein sehr großer Fehler der Menschheit im Umgang mit unserem Planeten ist schon seit der Antike die Entwaldung, und das sogar immer schneller: In den letzten gut 100 Jahren sind die Hälfte der bis dahin noch verbliebenen Wälder gerodet worden. Und auch die Gemeinde muss manchmal zur Verkehrssicherung und manchmal sogar gesunde Bäume fällen, weil diese auf Flächen stehen, die bebaut werden sollen: Da aber Bäume auch "Biotopbäume" sein könnten, z.B. weil Höhlen von Eichhörnchen oder Fledermäusen bewohnt sein könnten, werden sie vor der Fällung vom Bauhof und mir genau untersucht: Mit einer Hebebühne haben wir z.B. die große Silberpappel an der Torstraße oder die Bäume in Prittlbach einzeln abgefahren und genau inspiziert (siehe Abb. 1).

Jedenfalls werden durch die Gemeinde sehr viel mehr neue Bäume gepflanzt, als gefällt werden müssen oder vom Sturm umgeworfen werden: Letztes Jahr z.B. 200 Walnussbäume im Frühjahr, 96 Obstbäume (die "Geburtenbäume") vor dem JUZ im Herbst (hier entsteht außerdem eine blühende Streuobst-Wiese; siehe Abb. 2), und zusätzlich etwa 45 verschiedene Laubbäume an verschiedenen Orten in der Gemeinde (siehe Abb. 3).

Auch 2024 werden wieder viele Bäume gepflanzt werden, und hier ein Aufruf an alle Interessierte: **Streuobst für alle!** 100 Obstbäume (siehe Abb. 4) geben wir (wie letztes Jahr die 200 Walnussbäume) kostenlos an Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde aus (Es werden 60 Apfelbäume, 15 Birnbäume, 10 Kirschbäume und 15 Zwetschgenbäume bestellt, und die Standorte der Pflanzungen müssen dokumentiert werden). Alle Bäume werden als Hochstamm und schon knapp zwei Meter hoch sein, und sie müssen für mindestens 25 Jahre stehen bleiben. Alle Interessierten wenden sich gerne an die Gemeinde bzw. beachten die Meldungen der Gemeinde (z.B. in der neuen Gemeinde-App) diesbezüglich.

Hecken in der Gemeinde: einige Hecken der Gemeinde müssen derzeit zurückgeschnitten werden (was "Auf Stock Setzen" genannt wird). Dies geschieht durch Fachfirmen nach Absprache mit mir und wird genau dokumentiert. Dass muss vor der Vogelbrutzeit geschehen, also bis Ende Februar. Solche Arbeiten erhalten die Funktionalität der Hecken, denn ganz dicht zugewachsene Hecken können vielen heimischen Tierarten keinen Lebensraum mehr bieten.

"Rettet die Bienen" 2024: Schon in den letzten Jahren habe ich dafür geworben, Teile der Gärten oder Wiesen zu "Blühwiesen" zu machen, oder zumindest z.B. in großen Gärten Blühstreifen anzulegen. Allerdings waren letztes Jahr wieder ein schwieriges Jahr, und im Frühjahr hat es dann nicht nur viel, sondern auch sehr lange ins Frühjahr hinein so viel geregnet, so dass die Böden nicht bearbeitbar waren. Und danach kam die sehr lange Trockenheit.

Es hatten sich ja einige gemeldet, und die bitte ich, sich dieses Jahr wieder bei mir zu melden. Hat noch jemand Interesse an Blühwiesenstreifen auf seinem Grundstück? Die Gemeinde übernimmt das Vorbereiten und Anlegen und kauft entsprechendes Saatgut. Gerne können Sie Sich an mich unter martinbaars@gmx.de wenden.

Und für eine andere Beteiligung an Blühstreifen möchte ich hier auch wieder werben und wende mich an die Landwirte: Hat jemand Interesse, einen Blühstreifen von 3 Meter breite an einem Feldrand zur Verfügung zu stellen? Auch hier übernimmt die Gemeinde die Ansaat und bietet eine Entschädigung von 1.000 € je Hektar. Leider haben wir immer weniger Blühstreifen in den letzten Jahren.

Und zuletzt wende ich mich wie immer an dieser Stelle an alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger: Haben Sie Ideen, was wir als neue Projekte für den Naturschutz angehen könnten? Dann wenden Sie Sich gerne an mich (E-Mail-Adresse siehe oben). Dr. Martin Baars, Umweltbeauftragter der Gemeinde



Baumbegutachtung: Eine vermeintliche Höhle war gar nicht hohl



Neu angelegte Streuobstwiese vor dem JUZ



Pflanzung neben der neuen Brücke an der Torstraße



Alte Apfelsorte





23.05.2024 ab 18:00 Uhr Heimatabend mit

Fliesendischmusi

Fliesendisch Musi

24.05.2024

ab 20:00 Uhr Hallenfest mit DJ RIDEX

RIDEX

26.05.2024

ab 08:00 Uhr Fahnenweihe mit SOS Partyband





Ortsverbindungsstr. Walpertshofen - Goppertshofen, 85241 Prittlbach Auf euer Kommen freut sich der KBMV Prittlbach



#ziagtseichgscheideschuahoh #weilglabbalkemmanedbraucha

Kulturkreis Röhrmoos

EDWIN KIMMLER – 45 JAHRE AUF DER BÜHNE

Es ist einige Jahr her, dass Edwin Kimmler in Ampermoching live zu sehen war. Nun holen wir ihn an seine alte Wirkungsstätte wieder zurück. 1978 gab er seine ersten Konzerte. Seit dieser Zeit stand er mehr als 3000 mal auf den Podien von Kleinkunstbühnen oder Festivals und ist bekannt dafür, dass er sich bei jedem Konzert bis zur Erschöpfung verausgabt. Die Musik Edwins kann wohl am ehesten als eine Mixtur aus Blues, Soul, Boogie Woogie und Swing beschrieben werden, wobei er regelmäßige Ausflüge in andere Stilbereiche wie z.B. Rumba, Bossa Nova oder Calypso immer gerne mal unternimmt. Virtuos und gefühlvoll setzt er seinen Stilmix mit den Instrumenten Klavier, Gitarre und Mundharmonika um. Außerdem verfügt er über eine sehr kräftige Stimme, die er ausdrucksstark und variationsreich einsetzt.

Ort: Pizzeria Restaurant Preto e Branco, Alternstraße 33, 85241 Hebertshausen Tischreservierungen nimmt die Wirtin gerne unter 08139 9997290 entgegen. Der Vorverkauf startet am 19.2.2024 online unter ticketune.com/kulturroehrmoos und in den VVK-Stellen Obesers Gebäckhäusl in Hebertshausen und bei Bücher Beck und Boy in Markt Indersdorf.

Die Eintrittskarte kostet im Vorverkauf 13 Euro und an der Abendkasse 15 Euro. Bewirtung vor und während des Konzertes. Veranstalter: Kulturkreis Röhrmoos e.V.



Lokale Firma Allwagner stärkt Jugendfußball beim SV Ampermoching

In einer erfreulichen Partnerschaft hat die Firma Allwagner aus Dachau ihre Unterstützung für die lokale Gemeinschaft unter Beweis gestellt. Die F-Jugend-Mannschaft des SV Ampermoching darf sich über nagelneue Trikots freuen, gesponsert von Allwagner.

Die feierliche Trikotübergabe, bei der die strahlenden Gesichter der jungen Talente die Wirkung dieser großzügigen Spende verdeutlichten, fand in den Räumlichkeiten der Fa. Allwagner statt. Die Trikots symbolisieren nicht nur Einheit, sondern auch die Bedeutung von Teamgeist und Freude am Spiel.

"Wir sind stolz darauf, die Zukunft des Fußballs in unserer Gemeinde zu fördern. Diese jungen Spieler repräsentieren nicht nur sport-

liches Talent, sondern auch den Geist der Gemeinschaft und Zusammenarbeit", betonte Amir Hasani Geschäftsführer von Allwagner. Die Kinder können es kaum erwarten, ihre neuen Trikots bei den bevorstehenden Spielen zu tragen. Die Unterstützung von Allwagner zeigt nicht nur eine Verpflichtung gegenüber dem Sport, sondern auch gegenüber der Förderung von Jugendengagement und lokaler Gemeinschaftsbindung.

Der SV Ampermoching und das gesamte Team sind dankbar für die großzügige Geste von Allwagner und freuen sich darauf, gemeinsam positive Erinnerungen im Zeichen des Sports zu schaffen.







Gruseliges aus der Offenen Ganztagesschule

Zwei Wochen waren unsere Kinder und Jugendlichen mit Vorbereitungen für die OGS-Halloweenparty beschäftigt. Zu einer gelungenen Feier gehört auf alle Fälle die passende Deko, wie flatterhafte Gespenster, dekadente Totenköpfe, haarige Spinnen und verwitterte Grabsteine.

Ein schauriges Buffet ist unabdingbar. Wobei die Spinnenmuffins, Kekse in Fle-dermaus- oder Kürbisform und rollende Augäpfel nicht so gruselig erschienen wie der Zustand der Küche, nachdem alles fertig gestellt und verziert war.

Das Mumienspiel oder ein "Mord im Dunkeln" darf nicht fehlen, genauso wenig wie eine verlässliche Wahrsagerin. Ob sich allerdings die Antwort auf die viel gestellte Frage "Bekomme ich in der

nächsten Matheprobe eine 1?" wirklich bewahrheitet, wird sich nach den Herbstferien herausstellen.



Unheimlich wurde es bei den Geistergeschichten, besonders die von der weißen Frau im Ebersberger Forst, die in Vollmondnächten erscheint. Allerdings hätte es beim Anblick einiger Kostüme und geschminkten Gesichtern nicht unbedingt eine Horrorstory gebraucht, um uns das Gruseln zu lehren.

Das Allerwichtigste für eine gelungene Halloweenparty sind gut gelaunte Teilneh-mer, egal ob verkleidet oder nicht, die Spaß mitbringen und mitmachen – und das war bei uns in jeder Hinsicht der Fall.















www.schuhbauergmbh.de

#InklusionInHebertshausen

Schmankerldinner der BESONDEREN Art

am 3.12.2023 zum Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung



In der Aula und Schulküche der Grund- und Mittelschule Hebertshausen wurden am Sonntag-Abend 60 Gäste mit einem 6 Gänge-Menü durch die Küche verschiedener Länder verwöhnt.

Die Vorbereitungen auf dieses besondere Event starteten bereits im September. Tanja Patti, Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Hebertshausen gestaltete den Abend zusammen mit dem Koch Sepp Ziegler und Bürgermeister Richard Reischl.

Das Dinner hat sehr großen Anklang gefunden und war innerhalb kürzester Zeit ausverkauft. Eine Eintrittskarte kostete 60 EUR inkl. Getränke. Der Erlös geht für weitere inklusive Projekte in der Gemeinde Hebertshausen.







Das Konzept für diesen Abend basiert auf 2 Aspekte:

1. Inklusion auf dem ersten Arbeitsmarkt

Inklusion in diesem Bereich findet bislang in Deutschland sehr eingeschränkt statt.

Arbeiten in der Küche z.B. in der Kantine, in einem Restaurant oder als Servicekraft in einem Café sind alles mögliche Beschäftigungen, die JEDER übernehmen kann. Das Schmankerldinner der besonderen Art hat aufgezeigt, dass Menschen mit Behinderung nach deren individuellen Möglichkeiten beschäftigt werden können und Inklusion gelingt!

Ziel ist es, dass sich im Landkreis Dachau Arbeitgeber öffnen Menschen mit Behinderung sozialversicherungspflichtig und unbefristet anzustellen.

Anstatt Ausgleichabgaben zu bezahlen, weil die Behindertenquote nicht erfüllt wird, sollte ein Umdenken stattfinden.







2. Aufzuzeigen, dass es Länder gibt an denen sich Deutschland orientieren kann, denn diese haben sich Inklusion und Barrierefreiheit bereits groß auf die Fahne geschrieben.

Das Menü schlängelte sich durch die Küche europäischer Länder.

Italien: Italien gilt weltweit als Vorreiter und Vorbild in Sachen inklusive Beschulung. In Italien gibt es seit 37 Jahren keine Förderschulen mehr. Alle Kinder, egal ob mit oder ohne Behinderung, gehen auf eine Schule.

Es wurde eine Minestrone mit Foccacia serviert.

Im Team Italien kochten Monika, Emilia, Josef Mederer (ehemaliger Bezirkstagspräsident Bezirk Oberbayern) und Dr. Heike Zimmermann (Montessoritherapeuthin, die mittlerweile sehr viele Kinder im Landkreis auf ihrem inklusiven Weg begleitet)







Spanien: In Spanien erfüllen fast alle Infrastrukturen und Dienstleistungen die Auflagen in Bezug auf Barrierefreiheit. Das Land verfügt über ein weitläufiges Angebot an Barrierefreien Freizeitaktivitäten, wie Museen, Restaurants usw.

Es wurde eine Paella mit Fisch und Hähnchen serviert.

Im Team Spanien kochten Franziska, die Zwillingsschwestern Emma und Lena, sowie Brigitte Walbrun, Schauspielerin, bekannt aus der







Serie "Dahoam is dahoam".

Schweden: Schweden hat Inklusion mitgeprägt. In Schweden gibt es seit der Jahrtausendwende eine Reform, nämlich eine inklusive Schule für ALLE. Damit verbessert das Land die Teilhabe für ALLE Lernenden in allen Bildungsstadien erheblich.

Es wurde Köttbular vom Rind auf Preiselbeer-Soße mit Kartoffel-Kürbis Püree serviert.

Im Team Schweden kochten Antje (Sekretärin der Schule), Svenja und Christopher Griebel, leitender Redakteur und Moderator von münchen.tv.







Niederlande: Niederlande ist das Land mit den inklusivsten, gerechtesten und vielfältigsten Arbeitsplätzen. Sie haben im Jahr 2022 Kanada von Platz 1 abgelöst.

Es wurde eine holländische Käseauswahl serviert.

Im Team Niederlande kochten Klaus Berger, Vorstand der Volks- und Raiffeisenbank Dachau, Marius lebt in einer inklusiven Wohngemeinschaft in Hebertshausen und Nicole Hayduga, Schmuckdesignerin.







Zu den 4 Kochteams gab es auch noch weitere Teams (Einlassteam, Dekoteam, Serviceteam), die alle inklusiv, das heißt mit Menschen mit und ohne Behinderung besetzt wurden.

Der Abend wurde musikalisch begleitet von Theresa Brückner. Menschen mit und ohne Behinderung spielten wundervolle Klänge auf dem Klavier.

An diesem Abend wurde jeder nach seinen Möglichkeiten und Fähigkeiten eingesetzt und auch entsprechende Hilfsmittel organisiert, wie z.B. Servierwägen zum Transportieren von Speisen und Getränken.

Viele Sponsoren unterstützen dieses besondere Event mit Sach- und Geldspenden:

Bayernwerk 500 EUR, Sparkasse Dachau 500 EUR, Volks- und Raiffeisenbank Dachau 500 EUR.

Der Abend hat gezeigt, dass Inklusion gelingt!

Alle Menschen, egal ob Gäste oder Mitwirkende sind mit einem Lächeln nach Hause gegangen und die Resonanz war überwältigend. Man konnte sich zum Schluss ein "Lächeln-Butten" mitnehmen und sein Lächeln "dalassen" –

DENN: "Das Glück kommt zu denen die Lachen"

Hinweis: Den Beitrag zum Schmankerldinner in Leichter Sprache finden Sie diesmal auf der Homepage der Gemeinde Hebertshausen



Tanja Patti

Inklusionsbeauftragte der Gemeinde Hebertshausen "Inklusive und barrierefreie Wege entstehen dadurch, dass man sie geht"

#InklusionInHebertshausen

Neues von Ihrer Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e. V.

Was gibt es Neues

Unsere Vortragsreihe 2024 steht in den Startlöchern. Wir freuen Nordic Talking Treff getankt werden. Hier verbinden wir Bewegung uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder eine bunte Mischung an informativen und spannenden Vorträgen anzubieten.

Neue Energie und Kraft kann ab dem 9.2. alle 14 Tage bei unserem Kleidung.

mit netten Gesprächen unter Nachbarn. Was braucht man dafür? Fast nichts außer gutes Schuhwerk, evtl. Stöcke und begueme



Ab Freitag, 09.02.2024

Nordic "Talking" Treff

Bewegung und Austausch unter Nachbarn

Trainerin: Mareike Kutzner

Haben auch Sie gute Vorsätze für das neue Jahr? Möchten Sie in 2024 etwas für Ihre Gesundheit tun und dabei noch ganz nebenbei im Austausch mit Ihren Nachbarn bleiben? Dann kommen Sie gerne zu unserem Nordic "Talking" Treff! Dieser startet erstmalig am 09.02.2024 und findet dann alle 2 Wochen, immer freitags, statt. Gerne können Sie Nordic Walking Stöcke mitbringen, dies ist jedoch kein Muss.

Treffpunkt: Alternstr. 33, Ampermoching (Sportheim) um 07:50 Uhr

Start: 08:00 Uhr, Dauer ca. 30 – 45 Minuten.

Die Teilnahme ist **kostenfrei** und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Die für die Teilnahme notwendige Haftungsausschlusserklärung erhalten Sie von der Trainerin vor Ort oder vorab per E-Mail.



Nachbarn helfen Nachbarn

Lasst uns gemeinsam die Gemeinde Hebertshausen menschlich und lebenswert gestalten!

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Telefon: 08131 – 29 286 286

www.nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de kontakt@nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de V.i.S.d.P. Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e.V.



Neues von Ihrer Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e. V.

Mitmachen

Wenn auch Sie Mitglied unserer Nachbarschaftshilfe werden und mitmachen möchten, dann kommen Sie sehr gern auf uns zu. Egal ob als helfende Hand oder Fördermitglied, Sie sind selbstverständlich herzlich willkommen.

Sie haben Talente wie organisieren, vorlesen, schreiben, gestalten...? Dann schließen Sie sich doch gern unseren Teams an! Diese bestehen bisher aus den Vorstandsmitgliedern und suchen für diverse Projekte, auch gerne temporär, tatkräftige Unterstützung.

Egal welcher Generation Sie angehören, wir haben Platz für alle. Denn gemeinsam schaffen wir es leichter! Ehrenamt? Ja, klar! Wir freuen uns auf dieses Jahr mit Ihnen!

Herzliche Grüße Ihre Nachbarschaftshilfe in der Gemeinde Hebertshausen Text: Martina Wald. Romy Huster



Vortragsreihe 2024

21. Februar "Wohin mit dem Zeug?"

Vermeiden, Wiederverwenden, Recyclen?

13. März Heizungserneuerung 2024

Wie bekomme ich künftig mein Haus/Wohnung warm?

23. April Gesund durch den Sommer im Landkreis

Empfehlungen für Senioren für die heiße Jahreszeit

8. Mai Gesund und lecker essen

Was gehört zu einer stabilen Gesundheit?

Juli Gesunder Schlaf

23. Oktober Vererben, aber richtig

Die Vorträge sind kostenfrei. Die genauen Daten und Veranstaltungsorte werden rechtzeitig bekanntgegeben. Wir bitten um Anmeldung unter **kontakt@nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de** oder telefonisch unter **08131 – 29 286 286.**



Nachbarn helfen Nachbarn

Lasst uns gemeinsam die Gemeinde Hebertshausen menschlich und lebenswert gestalten!

Gefördert durch Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration



Telefon: 08131 - 29 286 286

www.nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de kontakt@nachbarschaftshilfe-hebertshausen.de V.i.S.d.P. Nachbarschaftshilfe Hebertshausen e.V.

Das Drohnenteam Hebertshausen informiert

Für Landwirte

Rehkitzsuche mit Wärmebilddrohne in den frühen Morgenstunden. Bitte wenden Sie sich für eine Terminabsprache an unser Drohnenteam.

Wir suchen ehrenamtliche Helfer

Das Drohnenteam Hebertshausen sucht weitere Helfer für die Kitzrettung. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Wir veranstalten im Frühjahr Einführungstreffen. Die Einsätze zwischen Ende April und Mitte Juni beginnen morgens zwischen 3 Uhr und 4 Uhr in Hebertshausen. Bei Interesse melden Sie sich bitte.



Rehkitzrettung 2024

0163 – 177 61 54, drohnenteam@hebertshausen.net hebertshausen.de/technik-gewerbe-wirtschaft/ drohnenteam/

Saisoneröffnung des Multifunktionsbeachplatzes!

Feiere mit uns die Eröffnung des Multifunktionsbeachplatzes und genieße einen entspannten Tag am Hebertshauser "Sandstrand"! Der Multifunktionsbeachplatz in Hebertshausen öffnet erneut seine Tore und lädt euch recht herzlich ein, einen unvergesslichen Tag im Sand zu verbringen.

Am Samstag, den 4. Mai 2024, von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr habt ihr die Möglichkeit, die vielseitigen Angebote des Beachplatzes selbst auszuprobieren. Egal ob Beachvolleyball, Beachtennis, Beach Soccer, Beachhandball oder Beachminton - hier ist für jeden etwas dabei. Auch die kleinen Gäste können den Sand für sich entdecken und sich auf tolle Spiele mit den Kameraden freuen.

An diesem Tag stehen Kommunikation, Freude, Spaß und Spiel im Mittelpunkt. Taucht ein in die fröhliche Atmosphäre und genießt die gemeinsame Zeit mit euren Freunden und Familie. Für euer leibliches Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt, sodass ihr euch voll und ganz auf das Erlebnis konzentrieren könnt.

Merkt euch den Termin vor und seid dabei, wenn der Multifunktionsbeachplatz seine Tore für euch öffnet. Bei Regen verschieben wir den Termin auf den 11. Mai 2024

Ich Freue mich auf Euch!

Thomas Hautmann, E-Mail: volleyball@spvgg-hebertshausen.de

Egal, ob Ihr mit Freunden, Familie oder Kollegen spielen oder einen Geburtstag feiern wollt, Ihr könnt den Platz jederzeit auf der Homepage des Sportvereins buchen unter spvgg-hebertshausen.de

Hier geht's direkt zum Buchungssystem

EASY2PLAY





Wir führen sämtliche Malerund Lackierarbeiten durch, z. B.:

- Fassaden
- Innenanstriche (sämtliche Farben)
- Türen, Türzargen, Fenster
- Holzfassaden

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne vor Ort und erstellen Ihnen einen Kostenvoranschlag.

Tel. 08139 7020 Fax: 08139 935013 Mobil: 0173 9176996 E-Mail: anton.miedl@t-online.de Tulpenstraße 17

85241 Ampermoching





Vorlesestunden im Kindergarten St. Peter

Am 17. November 2023 war der bundesweite Vorlesetag. Auch unser Kindergarten beteiligte sich daran. Die Initiative kam von einer Mutter. Sie machte uns auf den Vorlesetag aufmerksam und stellte sich als Lesepatin zur Verfügung. Es war schnell entschieden, dass wir uns daran beteiligen wollen. Wir konnten noch drei weitere Mütter für dieses Projekt gewinnen.

Zu unserer Freude wurde uns für diesen Tag ein umfangreiches, altersgerechtes Bücherpaket von unserer Initiatorin überreicht, welches von ihrem Arbeitgeber – einer Verlagsgruppe – zur Verfügung gestellt wurde. Seither ist unsere Kindergarten-Bibliothek um einige Bücher reicher.

Wir planten zwei Vorlesestunden am Vormittag. Dafür schafften wir im Vorfeld einen kuscheligen Platz zum Vorlesen. Jede der vier Gruppen durfte eine Lesepatin begrüßen, die unseren Kindern in kleinen Gruppen Bilderbücher und Kurzgeschichten vorlas. Die Begeisterung der Kinder war groß. Manche hätten noch eine lange Zeit weiter zuhören können. Unsere Aufgabe war es, darauf zu achten, dass alle Kinder, die den Geschichten lauschen wollten, auch an die Reihe kamen.

Nachdem die Begeisterung bei unseren Kindern, bei den Lesepatinnen und bei uns Erziehrinnen so groß war, wurde beschlossen, weiterhin in regelmäßigen Abständen Lesestunden zu etablieren. Im Dezember gab es eine adventliche Lesestunde mit Geschichten und Bilderbüchern passend zur Weihnachtszeit.

Und auch in diesem Jahr wird es weitere Vorlesestunden in unserem Kindergarten geben. Erfreulicherweise finden sich immer Eltern, die sich an diesem Projekt gerne beteiligen. Dafür sind wir – unsere Kinder und das Kindergartenteam – sehr dankbar.

Text: Gabi Giosele, Bild: Frösche-Gruppe



Begrüßung neuer Mitarbeiterinnen in der Kinderkrippe und im Kindergarten St. Peter!



v.l. 1. Bgm. Richard Reischl, Nadine Mainka (Kinderpflegerin), Andrea Seethaler (Vorsitzende Personalrat)



v.l. Gabi Giosele (Kindergartenleitung), 1. Bgm. Richard Reischl, Stefanie Augustin (Erzieherin und Gruppenleitung), Hannah Wolter (Werksstudentin), Barbara Pelz-Sen (Kinderpflegerin), Andrea Seethaler (Vorsitzende Personalrat)



Willkommen bei der Schützengesellschaft Waldfrieden Hebertshausen e.V.!

Unsere beeindruckende Tradition erstreckt sich bis ins Jahr 1897, somit über 125 Jahre. Als einer der ältesten Schützenvereine in der Gegend heißen wir junge Schützen ab 10 Jahren ebenso Herzlich Willkommen wie Erwachsene.

Unsere modernen Einrichtungen umfassen 10 Schießstände, auf denen Sie sowohl LuPgewehr-, Lichtgewehr- als auch Luftpistolen-Disziplinen ausüben können. Egal, ob Sie bereits ein erfahrener Schütze sind oder gerade erst anfangen, unsere Unterstützung steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Die benötigte Schießkleidung wird von uns zur Verfügung gestellt. Seit kurzem haben wir auch ein Blasrohr, mit welchem auch geschossen werden kann.

Bei unseren Disziplinen haben wir auch einige Sportliche Erfolge zu verzeichnen, unsere 1. Mannschaft beispielsweise schießt in der Gauoberliga.

Außerdem kommt die aktuell amtierende Gaujugendkönigin aus unserem Verein.

Besonders stolz sind wir auf unser Jugendtraining, das immer Montags und Freitags ab 18 Uhr stattfindet. Hier lernen junge Schützen die Grundlagen des Schießsports und entwickeln ihre Fertigkeiten. Sie Trainieren dadurch auch Konzentrationsfähigkeit, Ausdauer sowie Körperbeherrschung.

Immer freitags ab 19 Uhr findet unser Schießabend mit Training und gemütlichem Beisammensein in unserer Vereinsstubn (Sport-

heim Hebertshausen) statt. Unsere Saison erstreckt sich von Mitte September bis Ende April. Während unserer Sommerpause findet 14-tägig ein Vereinsabend statt, mit Möglichkeit zum Training oder aber auch nur zum Austausch.

Einmal jährlich findet unser beliebtes Vereine- und Familienschießen statt

Und es gibt noch mehr zu entdecken! Neben dem Leistungsbezogenen Schießsport bieten wir auch eine Fülle von weiteren Aktivitäten, an.

Beispielsweise das Faschingsschießen, das Osterschießen, der Vereinsausflug, die Adventsfeier und noch viele weitere besondere Schießabende.

Wenn Sie Fragen oder Interesse am Schießsport haben, sind wir gerne für Sie da.

Kommen Sie einfach an einem Freitag um 19 Uhr zum Schießabend oder kontaktieren Sie uns unter info@sg-waldfrieden.de.

Wir freuen uns auf Sie! Werden Sie Teil unserer lebendigen Vereinslebens, erleben Sie die Freude am Schießsport, unserer Gemeinschaft und unseren modernen Trainingsmöglichkeiten.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.sg-waldfrieden.de.







Die Jugendabteilung der SpVgg Hebertshausen sucht dringend

Trainer/innen für die Jahrgänge 2016/2017 und 2018/2019.

- ✓ Du möchtest dich für Kinder engagieren?
- ✓ Du suchst ein erfüllendes und motivierendes Hobby?
- ✓ Du suchst eine tolle Gemeinschaft mit starkem Zusammenhalt?

Komm zur Jugend der SpVgg Hebertshausen!!

Weitere Infos:

Genna Giani: 0172 9149712, Axel Bremer: 0176 99159608

fussball-jugend@spvgg-hebertshausen.de





Hunde bitte an die Leine!

Im Zeitraum vom 01. April bis 15. Juli gilt eine besondere Aufsichtspflicht und ein Anleingebot für Hunde auf und an allen Grünflächen. Um die wild lebenden Tiere zu schützen, sollten Hunde in der Brut- und Setzzeit an der Leine geführt werden. Dies gilt sowohl in Wald und Flur, als auch auf allen anderen freien Grünflächen wie beispielsweise Parks oder Wiesen. Grundsätzlich gilt das Leinengebot überall dort, wo sich Wildtiere aufhalten könnten. Innerorts werden so vor allem brütende Vögel geschützt. Stöbernde Hunde können die brütenden, aufziehenden oder gebärenden Wildtiere stören und so die Nachkommen gefährden. Daher sind Hundehalter aufgefordert, Rücksicht zu nehmen und die Hunde nicht frei herumlaufen zu lassen.





Hans Trinkl

Kachelofen- und Luftheizungsbaumeister Fliesen-, Platten- und Mosaiklegermeister

Badersfelder Straße 2 85764 Hackermoos

Telefon 089/31594890 Mobil 0172/8635093 iohann.trinkl@t-online.de







In meinen 3 Vorträgen präsentiere ich Ihnen Inhalte aus der Smartphone-Welt. Der Fokus liegt auf Android.

Grundkenntnisse sind erforderlich!

Bitte anmelden bei Sabine Regel, 08139-99 58 09

Teil 1 – Grundlagen: 08. April 2024

Teil 2 – Rund um Apps: 15. April 2024

Teil 3 – Sicherheit: 22. April 2024

Jeweils 10-13:30 Uhr. Die Vorträge bauen aufeinander auf.

Ehrenamtlich helfe ich Ihnen kostenlos! Ein freiwilliger Unkostenbeitrag ist willkommen.

"Ein Smartphone soll das Leben bereichern – nicht belasten"

In drei ausführlichen, verständlichen und bildreichen Vorträgen helfe ich Ihnen dabei, Ihr Smartphone und die Zusammenhänge zwischen den einzelnen Funktionen zu verstehen.

Hier ein kurzer Auszug aus den Inhalten:

Teil 1 Grundlagen (Auszug)

- · Wie verbindet sich mein Smartphone mit der Welt?
- \cdot Wo ist der Unterschied zwischen WLAN und Mobilen Daten?
- $\cdot \ \text{Warum kann WLAN auf einem Kreuzfahrtschiff pl\"{o}tzlich teuer werden?}$
- \cdot Was ist Roaming und was hat das mit dem Brexit zu tun?
- · Was ist das Datenvolumen und wieviel brauche ich davon?
- · Was ist GPS, wann schalte ich es ein und wann besser nicht?
- · Wozu brauche ich eine Bildschirmsperre?
- · Welches sind die wichtigsten Geräte-Einstellungen?

Teil 2 Rund um Apps (Auszug)

- \cdot Eine App in 6 Schritten
 - 1. Wo bekomme ich Apps her?
 - 2. Wie kann ich eine App auf Eignung und Sicherheit prüfen?
- 3. Wie bezahle ich Apps und warum brauche ich eine Drittanbietersperre?
- 4. Wie kann ich eine App installieren?
- 5. Warum will mein Smartphone ständig Updates machen?
- 6. Wie werde ich ungenutzte und unerwünschte Apps wieder los?
- · Wie kann ich meinen Startbildschirm selbst gestalten?

Teil 3 Sicherheit (Auszug)

- · Was ist das Internet überhaupt und wie gehe ich damit um?
- \cdot Was sind Daten, Fake und Big Data?
- \cdot "Ich habe doch nichts zu verbergen" ein Trugschluss mit Folgen
- Das Geschäft mit Kundendaten, Smart Home und der Cloud
- · Die weltweit großen Datenkraken (Amazon, Google, Microsoft, Facebook und Co.)
- · Welche Gefahren drohen mir von Kriminellen, Behörden und Unternehmen?
- $\cdot \ \mathsf{Der} \ \mathsf{Notfall} \colon \mathsf{Mein} \ \mathsf{Smartphone} \ \mathsf{ist} \ \mathsf{weg} \ \mathsf{oder} \ \mathsf{wurde} \ \mathsf{gehackt!} \ \mathsf{Was} \ \mathsf{nun} ?$
- · Wie kann ich mich schützen der "20-Punkte-Plan".



Der Kiebitz - ein gefährdeter Gemeindebewohner

Jedes Jahr kündigt der Kiebitz mit seinen lauten "Kie-witt!"-Rufen den Beginn des Frühjahrs an und beeindruckt mit seinen spektakulären Flugmanövern. Auch hier in der Gemeinde findet man den hübschen Frühjahrsboten noch. Leider kann man dem markanten Ruf der Kiebitze immer seltener lauschen, denn seine Bestandsentwicklung ist besorgniserregenden: Allein zwischen 1980 und 2016 ist der Bestand um 93% zurückgegangen und die Vogelart ist in Bayern stark gefährdet. Der Kiebitz hat es aber auch nicht gerade leicht: Seine Brutgebiete verkleinern sich durch neue Bebauungen, die Bewirtschaftung der Felder verändert sich stark und verschlechtert die Lebensbedingungen für den Kiebitz erheblich. Auch Fressfeinde wie der Fuchs sind deutlich häufiger als früher. Und zudem macht ihm der zunehmende Freizeitdruck zu schaffen. Der Vogel brütet auf Äckern. Am liebsten immer wieder am selben Platz sozusagen ein Gewohnheitsvogel. Kommt ein neugieriger Mensch oder Hund vorbei, so flüchten die Kiebitzeltern und lassen ihre Eier bzw. Jungen zurück. Diese kühlen aus oder werden zur leichten Beute für Fressfeinde. Doch wenn keine Küken mehr großgezogen werden, erlöschen auch noch die letzten Vorkommen im Dachauer Landkreis.

Netzwerk Kiebitz

Deshalb helfen seit 2016 die Dachauer Landwirte und der Landschaftspflegeverband Dachau e.V. im Rahmen des Projektes "Netzwerk Kiebitz" zusammen und versuchen, durch Schutz der Nester bei Bewirtschaftung und lebensraumverbessernde Maßnahmen diesem Ureinwohner unserer Heimat unter die Flügel zu greifen.

Doch für den Bruterfolg 2024 braucht das "Netzwerk Kiebitz" auch die Unterstützung der Bevölkerung. Deshalb bitten die Akteure darum, dass folgende Verhaltensregeln zwischen dem 1. März und dem 31. Juli eingehalten in der freien Landschaft eingehalten werden.

- Bleiben Sie auf den befestigten Wegen
- Leinen Sie ihren Hund an
- Verzichten Sie auf die Nutzung von Drachen, Drohnen oder sonstige Fluggeräte
- Folgen Sie den Hinweisen auf der Beschilderung in den Brutgebieten

Damit ist dem Kiebitz und auch anderen Vogelarten während der Brutzeit sehr geholfen. Die Jungen können störungsfrei aufwachsen und so kann man auch in den nächsten Jahren den Kiebitz den Frühling mit seinem markanten "Kie-witt!" ankündigen hören.

Gerne informiert Sie der Landschaftspflegeverband Dachau (Telefon: 08131-279 53 11, Email: lpv-dachau@t-online.de) zu allen Fragen rund um das Thema Kiebitz und Kiebitzschutz.







Theresa Sophia Emilia

geboren am 09.10.2023 Eltern: Iris & Michael Zartner



Lena Brandmair

geboren am 10.11.2023 Eltern: Katharina und Jürgen Brandmair



Viktoria Elisa

geboren am 11.11.2023 Eltern: Regina & Johannes Fallmann



Buchtipp der Gemeindebücherei

"Der schaurige Schusch" von SaBine Büchner und Charlotte Habersack Ravensburger Verlag 2016; ISBN: 978-3473446704; 14,99 €

Die Tiere auf dem Dogglspitz, alsda wären das scheue Huhn, der bockige Hirsch, die garstige Gams und das maulige Murmeltier, sind entsetzt, als der Schusch zu ihnen auf



den Berg ziehen will. Obwohl sie ihn noch nie gesehen haben, wissen sie genau, wie er aussieht: groß, zottelig und muffig - kurz, einfach schaurig! So einen wollen die Tiere nicht bei sich wohnen haben! Doch zu spät, die Umzugskisten stehen bereits vor der Tür. Klar, dass keines der Tiere zur Einweihungsparty gehen will. Nur einer kann der Einladung nicht widerstehen: der Party-Hase. Er traut sich hin, und die Geschichte nimmt eine überraschende Wende ... Ein ganz wunderbares Buch über Nichtwissen, Ängste und Vorurteile und den Umgang mit Unbekanntem, aktueller

denn je und ganz entzückend illustriert; ein Vergrnügen für

Suzanne Wanner

Klein und Groß!



Osteopathie & Private Physiotherapie

Ich freue mich, Sie in meiner Praxis für Osteopathie und Private Physiotherapie in Hebertshausen willkommen zu heißen.

Mein Leistungsangebot umfasst die osteopathische Behandlung von Erwachsenen, Sportlern, Schwangeren und Babys sowie physiotherapeutische Behandlungen.





- Am Höllberg 41, 85241 Hebertshausen
- +49 176 23 70 96 92
- www.praxis-ingutenhaenden.de

Firmenfinder in dieser Ausgabe

Bestattungen Kraus	Seite 19
Brames, BVS Kopiertechnik	Seite 23
Dubitzky, Stefan, Hausmeisterservice	Seite 22
Energie Südbayern GmbH	Seite 23
Georg Schuhbauer GmbH, Rolladenbau	Seite 11
Heim & Handwerksbedarf, Eisenmann	Seite 7
Holger Schaumberger, Malerfachbetrieb	Seite 4
Küchenstadel GmbH	Seite U4
Miedl, Anton, Maler- und Lackierermeister	Seite 16
Obesers Gebäckhäusl	Seite 20
Günther Pellinger Innenausbau	Seite U4
Peter Steinert GmbH, Kanal- und Baggerbetrieb	Seite U4
Polz Thomas, Bäckerei-Konditorei	Seite 22
Rusker, Günter, Gerüstbau	Seite 23
Schott, Parkettlegermeisterbetrieb	Seite 7
Stifter Haustechnik	Seite U4
Trinkgeld GmbH, Garten-u Landschaftsservice	Seite 22
Trinkl, Hans, Kachelofen- u. Luftheizungsbauermeister	Seite 19
Wallner, Ingenieurbüro, DiplIng.(FH) Thomas Wallner	Seite 7
Wallners Ökomarkt GmbH & Co. KG	Seite 5
Wanner, Susanne, Osteopathie und Physiotherapie	Seite 21

U = Umschlagseite

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Hebertshausen, Am Weinberg 1, 85241 Hebertshausen, Telefon 08131/29286-0, E-Mail: poststelle@hebertshausen.de

Verlag und Anzeigenverwaltung: PNP Sales GmbH, Hausanschrift: Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Für Druckfehler, falsche oder unterlassene Eintragungen wird keine Haftung übernommen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie die fotomechanische Wiedergabe und Speicherung in elektronischen Medien ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Fotos: Gemeinde Hebertshausen und bei den jeweiligen Einrichtungen, Institutionen und Einzelpersonen. Für Urheber- und Bildrechte sowie Datenschutzansprüche Dritter sind die Lieferanten verantwortlich und wir gehen davon aus, dass die Einwilligung zur Veröffentlichung der uns zur Verfügung gestellten Daten (Fotos und Texten) vorliegt.

Satz: CSP ComputerSatz GmbH, Medienstr. 5, 94036 Passau Druck: Mittelbayerisches Druckzentrum GmbH & Co. KG

Auflage: 2.600 Stück

Verteilung: Das Informationsblatt "Steinbock" erscheint 6x jährlich und wird kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.





- Pflege und Unterhaltung
 Ökologische Wildkrautvon Außenanlagen aller Art
- Baumfällung und Pflege mit Seilklettertechnik und Hubarbeitsbühne
- Wurzelstockentfernung
- Gartengestaltung
- entfernung
- Vegetationspflege, Hecken-, Strauchschnitt, Mäharbeiten
- Winterdienst
- Kommunal- und **Agrarservice**

Wir verwenden ausschließlich organische Düngemittel und Bodenverbesserer ohne chemische Zusätze oder Fäkalien.

Garngartenstraße 7 · 85241 Hebertshausen/Ampermoching Tel. 081 39/99 66 49 · Fax 081 39/93 24 53 · www.trinkgeld-gmbh.de



DUBITZKY STEFAN **HAUSMEISTERSERVICE**

- Rasenmähen
- Heckenschneiden
- Winterdienst
- Pflasterarbeiten
- Treppenhausreinigung
- Baumfällung
- Häckselarbeiten
- Objektpflege u.v.m.

Sommerstraße 15 • 85241 Hebertshausen Tel./Fax: 08131/274095 • Handy: 0151/15739784 info@dubitzky-stefan.de



NotrufePolizeinotruf1 10Feuerwehr1 12Ärztlicher Bereitschaftsdienst116 117Giftnotruf Bayern0 89 / 19 240Krankentransport19 222Telefonseelsorge
Katholisch0 800 / 11 1 0 222Evangelisch0 800 / 11 1 0 111Frauennotruf tgl. 24 Std.2 63 99

Schalten Sie eine Anzeige im nächsten Steinbock

Tierschutzverein Dachau e.V.

Die nächste Ausgabe Nr. 91, 2. Ausgabe 2024, erscheint am Samstag, 23. März 2024



08131/53636

Medienberater:

Michael.Meinhardt@donaukurier.de Tel. 0841/9666-272, Mobil: 0173/5373410





ANHÄNGER-, GERÄTE- UND MINIBAGGERVERLEIH

Nate Dorfstr. 7 | 85241 Hebertshausen
 ■ 08131/15471 oder 0176/50417084
 ■ ruskerg@gmx.de

Störungsdienste

24 h Stördienst ESB Erdgas 08141/50220

Störungsdienst Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom 0941/28003366
Technischer Kundenservice für Strom 0941/28003311



BVS KOPIERTECHNIK BRAMES Tel. 0 81 31 / 1 38 66

OKI

Beratung - Verkauf - Service

www.bvs-kopiertechnik.de





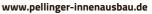


- ✓ Komplettausbau
- ✓ Trockenbauarbeiten
- ✓ Dachausbau
- ✓ Bodenbelagsarbeiten
- ✓ Innentüren
- ✓ Raumakustik
- ✓ Brandschutzarbeiten



WIR ERSCHAFFEN RÄUME.

Gewerbestraße 14b 85241 Hebertshausen Telefon 08131 / 618762 Telefax 08131 / 618763 info@pellinger-innenausbau.de







Abscheideanlagen · Dichtheitsprüfungen Kanalanschluss · TV-Kanaluntersuchung Reparaturen · Regenwasserzisternen biologische Kleinkläranlagen



Gewerbestrasse 13 · 85241 Hebertshausen · Telefon (08131) 5 83 25 Mobil 0171-7 54 47 26 · E-Mail: peter.steinert-gmbh@t-online.de Internet : www.steinert-kanalbau.de

